



Nachhaltigkeitsbericht 2022

Swisscanto Flex Sammelstiftung

Asset Management – Multi Asset Solutions | 21. April 2023

Inhaltsverzeichnis

Reporting zur Umsetzung Nachhaltigkeitsstrategie des Vermögensverwalters	3
1.1 Reportingumfang.....	3
1.2 Mitgliedschaften mandatierter Vermögensverwalter	3
1.3 Ausübung Stimmrechte und Engagement.....	3
1.4 Negativkriterien	3
1.5 Positivkriterien	4
1.6 Umgang mit Klimarisiken	5
1.7 Zusatzauswertung Schweizer Immobilienanlagen.....	5
1.8 Mögliche Änderungen 2023	6

Reporting zur Umsetzung Nachhaltigkeitsstrategie des Vermögensverwalters

1.1 Reportingumfang

Das Reporting umfasst grundsätzlich alle eingesetzten Produkte traditioneller Anlagekategorien. Nicht traditionelle Anlagekategorien inkl. Immobilienanlagen (ex Immobilienaktien) sind nicht teil der Auswertungen. Je nach Swisscanto ESG-Produktlinie *Traditionell*, *Responsible* oder *Sustainable* kommen unterschiedliche Nachhaltigkeitsansätze zur Anwendung resp. kann sich die konkrete Anwendung unterscheiden. Weitere Details sind in den nachfolgenden Abschnitten erläutert.

1.2 Mitgliedschaften mandatiertes Vermögensverwalter

Das Asset Management der Zürcher Kantonalbank ist Unterzeichner der "Principles for Responsible Investment" sowie Mitglied von "Swiss Sustainable Finance".

1.3 Ausübung Stimmrechte und Engagement

Das Asset Management der Zürcher Kantonalbank betreibt im Rahmen der Investment Stewardship sowohl Proxy Voting als auch Engagement unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten. Die Abstimmung erfolgt bei den gehaltenen Aktienpositionen jeweils mit dem gesamten Bestand der Fondsleitung über alle Swisscanto Kollektivanlagen hinweg. Die Portfolios der Swisscanto Flex Sammelstiftung werden ausschliesslich mit Kollektivanlagen umgesetzt, wobei primär Swisscanto Produkte zum Einsatz gelangen. Insbesondere bei den nicht kotierten Immobilienanlagen werden auch Drittprodukte eingesetzt sowie sind ergänzend auch in weiteren Anlagekategorien Investitionen in Drittprodukte möglich.

Die Swisscanto Fondsleitung AG stimmt bei börsenkotierten Schweizer Aktiendirektanlagen flächendeckend ab.

Die Fondsleitung Swisscanto Asset Management International SA stimmt bei börsenkotierten Aktiendirektanlagen mit Domizil ausserhalb der Schweiz ab,

- wenn die Position der gehaltenen Aktien den Kurswert (Anzahl gehaltene Aktien x Aktienkurs zum Zeitpunkt der Bestandsfixierung für die Generalversammlung) von CHF 5 Mio. beziehungsweise Gegenwert erreicht oder
- wenn die Zielgesellschaft oder der Asset Manager die Ausübung der Stimmrechte ausdrücklich beantragt.

Unsere Nachhaltigkeitsabstimmungsrichtlinien sind unter [swisscanto.com/voting](https://www.swisscanto.com/voting) abrufbar (siehe "Swiss Funds Guidelines" und "Lux Funds Guidelines"). Ebenfalls unter diesem Link wird jeweils unser konkretes Abstimmungsverhalten nach einer Generalversammlung publiziert.

Engagement wird mit Gesellschaften überall dort geführt, wo wir eine grössere Position halten (in absoluten Werten oder in % der Marktkapitalisierung), wobei keine exakten Schwellenwerte angewandt werden. Entscheidend dafür sind Auffälligkeiten hinsichtlich ESG, Klimastrategie und insbesondere Verstösse gegen den UN Global Compact. Die Anlage- und Abstimmungspolitik sind integrale Bestandteile des Engagements und dienen als umfassendes «Gesamtpaket» zur nachhaltigen Steigerung des Unternehmenswertes und zur Förderung der Best-Practice-ESG-Ziele. Unternehmen werden aktiv aufgefordert, ehrgeizige Treibhausgas-Reduktionsziele zu formulieren und diese konsequent umzusetzen.

Neben dem kontinuierlichen direkten Dialog mit Unternehmensleitungen von Schweizer Gesellschaften engagieren wir uns über die Collaboration-Plattform der UN PRI sowie verschiedene Investoreninitiativen. Partnerin für unsere Engagement-Aktivitäten bei internationalen Gesellschaften ist Sustainalytics.

1.4 Negativkriterien

Das Asset Management der Zürcher Kantonalbank wendet in allen verwalteten Vermögen – sowohl den aktiven als auch den passiven – eine Blacklist an, mit welcher unser Nachhaltigkeitsstandard in Anlehnung an den Schweizer Verein für

verantwortungsbewusste Kapital-anlagen (SVVK-ASIR) umgesetzt wird. Durch diese Ausschlusskriterien werden vor allem Hersteller von geächteten Waffen (Personenminen, Streumunition und Nuklearwaffen ausserhalb des Atomwaffensperrvertrags) erfasst. Ebenfalls kann es vereinzelt zu verhaltensbasierten Ausschlüssen kommen. Zur Einschätzung stützen wir uns primär auf die Schweizer Gesetzgebung sowie auf von der Schweiz ratifizierte und anerkannte internationale Abkommen. Wir behalten uns vor, nach eigenem Ermessen zusätzliche Unternehmen auszuschliessen oder auf einen Ausschluss zu verzichten.

Werden in den Portfolios der Swisscanto Flex Sammelstiftung Drittprodukte in traditionellen Anlagekategorien eingesetzt, ist die Einhaltung der Blacklist ebenfalls verbindlich. Dabei werden die den Drittprodukten unterliegenden Anlagen regelmässig überprüft. Eine vollständige resp. durchgehende Einhaltung der Blacklist kann bei Drittprodukten jedoch nicht abschliessend garantiert werden.

Ausschlüsse der Swisscanto Blacklist

- Streubomben und -munition
- Antipersonen- und Landminen
- Biologische und chemische Waffen
- Atomwaffen Systeme
- Atomwaffen Material
- Angereichertes Uran
- Blendlaser-Waffen
- Brandwaffen
- Verhaltensbasierte Ausschlüsse u.a. gem. SVVK ASIR

Bei Swisscanto Kollektivanlagen der Produktlinien *Responsible* und *Sustainable* werden die Ausschlüsse der Blacklist um weitere Kriterien ergänzt. Werden in den Portfolios der Swisscanto Flex Sammelstiftung aktiv verwaltete Drittprodukte in traditionellen Anlagekategorien eingesetzt, ist die Einhaltung der weiteren Ausschlusskriterien gemäss *Responsible* ebenfalls verbindlich. Dabei werden die den Drittprodukten unterliegenden Anlagen regelmässig überprüft. Eine vollständige resp. durchgehende Einhaltung dieser weiteren Ausschlüsse kann bei Drittprodukten jedoch nicht abschliessend garantiert werden.

Ergänzende Ausschlüsse gemäss Responsible

- Herstellung von Waffen und Munition
- Herstellung von Kriegstechnik (>5% Umsatz)
- UN-Global-Compact-Verstösse
- Kinderarbeit
- Herstellung von Pornografie
- Förderung von Kohle (>5% Umsatz)
- Kohlereserven (ex Metallproduktion)
- Sozioökonomische Risiken (bei staatlichen Emittenten)

Die nachstehende Darstellung per 31.12.2022 zeigt die Einhaltung der Kontroversen (Ausschlusskriterien) aller vier Portfolios der Swisscanto Flex Sammelstiftung gemäss *Responsible*-Ansatz. Die Auswertung umfasst alle eingesetzten Produkte traditioneller Anlagekategorien (Immobilien (ex Aktienanlagen) sind nicht teil der Auswertung). Die der Auswertung unterliegende Benchmark ist die vermögensgewichtete Benchmark aller vier Anlagepools der Swisscanto Flex Sammelstiftung.

1.5 Positivkriterien

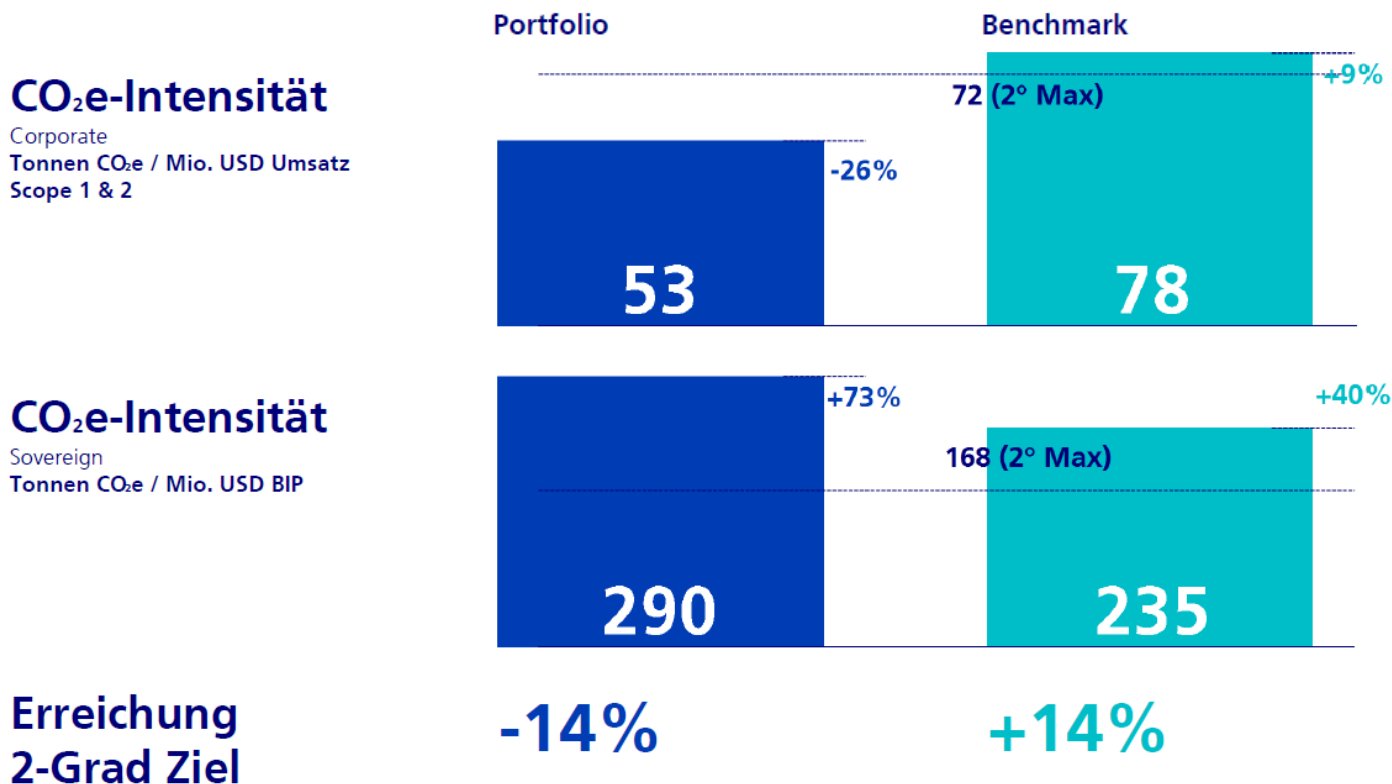
Ein zentraler Baustein der Nachhaltigkeitsstrategie des Asset Managements der Zürcher Kantonalbank ist die Integration von ESG-Aspekten in die Anlageentscheidungen. Ein ESG Score misst die Performance eines Staates oder einer Unternehmung hinsichtlich ökologischer (E), sozialer (S) und Governance- (G) Faktoren.

Bei Produkten gemäss Sustainable-Ansatz erfolgt zusätzlich eine Impact-Analyse, welche den Beitrag einer Unternehmung oder eines Staates zur nachhaltigen Entwicklung misst. Sie zeigt auf, ob und wie stark Unternehmungen und Staaten mindestens einem der 17 offiziellen Ziele der Vereinten Nationen («SDGs») für nachhaltige Entwicklung dienen.

Die Portfolios der Swisssanto Flex Sammelstiftung werden primär mit aktiv verwalteten Swisssanto Kollektivanlagen umgesetzt, wodurch eine breite Abdeckung punkto ESG-Integration gegeben ist.

1.6 Umgang mit Klimarisiken

Die nachstehende Darstellung per 31.12.2022 zeigt die Einhaltung der Klimastrategie des Asset Managements der Zürcher Kantonalbank (in allen aktiv verwalteten Vermögen aus den traditionellen Anlageklassen der Responsible-Produktlinie soll die CO₂e-Intensität der Anlagen im Vergleich zum Anlageuniversum ab 1.1.2020 jedes Jahr um 4% plus nominales Wirtschaftswachstum reduziert werden) für alle vier Portfolios der Swisssanto Flex Sammelstiftung. Die Auswertung umfasst alle eingesetzten Produkte traditioneller Anlagekategorien (Immobilien (ex Aktienanlagen) sind nicht teil der Auswertung). Die der Auswertung unterliegende Benchmark ist die vermögensgewichtete Benchmark aller vier Anlagepools der Swisssanto Flex Sammelstiftung.



1.7 Zusatzauswertung Schweizer Immobilienanlagen

Für die in den vier Portfolios der Swisssanto Flex Sammelstiftung gehaltenen Schweizer Immobilienanlagen gibt es zurzeit keine umfänglichen ESG-Auswertungen, welche alle investierten Produkte abdecken.

Die drei von der Zürcher Kantonalbank verwalteten Swisssanto Immobilien-Direktanlagen-Produkte haben 2022 erstmals das ESG-Assessment von GRESB publiziert, wodurch entsprechende Auswertungen zu diesen Produkten vorliegen. Die Swisssanto Flex Sammelstiftung ist per 31.12.2022 wie folgt in zwei dieser Produkte investiert.

- Swisssanto AST Immobilien Responsible Schweiz: CHF 138.50 Mio. bzw. 5.85%
- Swisssanto (CH) Real Estate Fund Responsible Swiss Commercial: CHF 107.97 Mio. bzw. 4.56%

GRESB 2022

Beide vorgenannten Swisscanto-Immobilienanlageprodukte haben beim jährlichen ESG-Assessment von GRESB das Prädikat «Green Star» erhalten. Dies jeweils für das Bestandsportfolio und – wo vorhanden resp. bei der Anlagegruppe – ebenfalls für Bauprojekte. GRESB ist ein globaler ESG Benchmark für Finanzmärkte, insbesondere zur Bewertung und Vergleichbarkeit der Nachhaltigkeitsperformance von Immobilienanlagen. Die Anlagegruppe Swisscanto AST Immobilien Responsible Schweiz erzielte mit einem Score von 80 (von 100) ein sehr gutes 4-Sterne-Rating (von 5) für das Bestandsportfolio. Die Bauprojekte wurden mit 3 Sternen bewertet. Der Immobilienfonds Swisscanto (CH) Responsible Swiss Commercial erreichte mit einem Score von 73 ein gutes 3-Sterne-Rating.

1.8 Mögliche Änderungen 2023

- Swisscanto Sustainability Reporting: Einbezug von detaillierten, portfoliospezifischen Auswertungen zu ESG-Scores sowie Investment Stewardship
- Aufnahme der neuen SVVK-ASIR Länderausschlüsse (voraussichtlich per Juni 2023)
- Ausarbeitung der Swiss Climate Scores sowie ASIP-Kennzahlen, so dass zum Start im Jahr 2024 in internen Tools sowie Sustainability Reportings integriert.